

SKI ALPIN

05.02.2020

Silber für Norina Mooser in der Kombination



Erfolg für die Freiburger Skifahrerin an der U21-SM.

Bei den Schweizer Meisterschaften der U21 hat Norina Mooser letzte Woche in Davos den Sieg in der Kombination nur knapp verpasst. Die 19-Jährige vom Skiclub Edelweiss Jaun verlor bloss sieben Hundertstelsekunden auf die ein Jahr jüngere Siegerin Lara Baumann. In der Abfahrt lief es Mooser nicht ganz so gut, mit 99 Hundertstelsekunden Rückstand auf Siegerin Delia Durrer belegte sie dort Rang 6.

Insgesamt verläuft die Saison für Mooser, die darauf hofft, Ende Saison ins C-Kader aufgenommen zu werden, durchzogen. Bei den FIS-Rennen – der dritthöchsten Kategorie nach Weltcup und Europacup – hat sie bereits viele gute Rennen gezeigt. Bei den Slaloms von Adelboden und Flumserberg holte sie sich den Sieg. Hinzu kamen zwei zweite Plätze beim Super-G in Zinal und einem weiteren Slalom in Adelboden sowie ein dritter Rang beim Riesenslalom im französischen Les Gets. Im Europacup läuft es der Athletin aus Charmey jedoch noch nicht wie gewünscht. Bei ihren sechs Teilnahmen auf

zweithöchster Stufe war der 33. Rang beim Europacup-Slalom in Hasliberg das insgesamt beste Ergebnis.

Auch bei den Männern gab es aus Freiburger Sicht bei den Schweizer Nachwuchs-Meisterschaften in Davos eine Erfolgsmeldung zu verzeichnen. Der 20-jährige Alexis Monney (Châtel-St-Denis) holte bei den U21 Silber in der Abfahrt und Gold in der Kombination.

fm